



HEKS WissensWerkstatt

Freitag, 9. November 2018, 8.30 – 14.15 Uhr

**Ort: Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Herisau,
Poststrasse 14A, 9100 Herisau**

HEKS WissensWerkstatt

Freitag, 9. November 2018, Herisau

Bereits zum vierten Mal lädt die HEKS-Regionalstelle Ostschweiz zu einer WissensWerkstatt ein. In diesem Jahr sind wir in Herisau im Kanton Appenzell-Ausserrhoden zu Gast. Die Veranstaltung ist in diesem Jahr dem Thema «Neustrukturierungen 2019 im Asyl- und Integrationsbereich» gewidmet. Nach drei Kurzreferaten haben Sie Gelegenheit, in themenspezifischen Workshops einen vertieften Einblick in die kommenden Veränderungen auf den Ebenen Bund–Kantone–Hilfswerke zu erhalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Themen der Workshops

1 Überflüssige «Gratis-Anwälte» oder rechtsstaatliche Notwendigkeit? Der neue Rechtsschutz im Asylverfahren

Der im nächsten Jahr in Kraft tretende Rechtsschutz im Asylverfahren stellt einen Systemwechsel dar und bringt zahlreiche Veränderungen für Asylsuchende, Behörden und NGO. Im Workshop werden die neuen Abläufe, Aufgaben und Schnittstellen erläutert und grundsätzliche Fragen diskutiert.

Leitung: Tilla Jacomet, HEKS Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende

2 Was bleibt, was kommt, was verschwindet – das neue Asylverfahren kurz und verständlich erklärt

Mit der Volksabstimmung vom 5. Juni 2016 haben die Stimmberechtigten die Neustrukturierung des Asylverfahrens gutgeheissen. Neu werden in sechs grossen Asylregionen insgesamt 5000 Unterbringungsplätze in Bundesasylzentren geschaffen. Was ändert sich konkret und was hat das mit Beschleunigung der Asylverfahren zu tun?

Leitung: Christian Hoffs, HEKS Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende

3 Änderung in den Betreuungsstrukturen und Konzeptionen im Asylbereich des Kantons St. Gallen

Mit der Neustrukturierung des Asylverfahrens werden den Kantonen Personen aus dem Asylbereich differenzierter zugewiesen. Der Kanton St. Gallen hat diese Möglichkeit genutzt um sein Betreuungskonzept grundlegend zu überarbeiten. Asylsuchende, die wahrscheinlich ein Bleiberecht erhalten, werden verstärkt auf ihr Leben in der Schweiz vorbereitet. Die Aufenthaltsdauer von Personen, die einen negativen Asylentscheid erhalten haben, soll durch klare Rahmenbedingungen und einer Rückkehrförderung reduziert werden.

Leitung: Markus Laib, Migrationsamt St. Gallen

4 Integrationsagenda 2019: Bereich Arbeitsmarktqualifizierung für ausbildungs- und arbeitsmarktfähige VA/Flü

In der Integrationsagenda Schweiz wird ab 2019 die Förderung von Ausbildungen und Arbeitsmarktintegration ein Schwerpunkt sein. Mit welchen beruflichen Massnahmen werden Flüchtlinge und vorläufig aufgenommene Personen fit für den Arbeitsmarkt gemacht? Wie wird ihr Potenzial erfasst und genutzt? Ist unsere Gesellschaft bereit, sich diesen Herausforderungen zu stellen?

Leitung: Yvonne Varan, Beratungsstelle für Flüchtlinge AR

5 Integrationsagenda 2019: «HEKS MosaiQ Ostschweiz»

Hochqualifizierte Flüchtlinge sind in der zukünftigen Integrationsagenda weiterhin eine wichtige Personengruppe. Der Workshop geht der Frage nach, wie sie ihr berufliches Potenzial in der Schweiz anerkennen lassen und nutzen können und welchen Beitrag Wirtschaft, Arbeitgebende, öffentliche Verwaltung, NGO und Freiwillige dazu leisten können.

Leitung: Jelena Milošević, HEKS MosaiQ Ostschweiz

6 Integrationsagenda 2019: Bereich «Übrige VA/FL»

Für die Gruppe der «Übrigen» sieht die Integrationsagenda deren soziale Integration vor. Wer sind denn diese «Übrigen»? Und was genau ist unter sozialer Integration zu verstehen?

Leitung: Petra Abdelli, HEKS Visite, AltuM und Neue Gärten Ostschweiz

7 Integration 2019+: Freiwilligenarbeit mit und für MigrantInnen

Integration ist die Aufgabe von uns allen. Nebst der Begleitung durch Fachpersonen sind MigrantInnen für die berufliche und soziale Integration auf zivilgesellschaftliche Unterstützung angewiesen. Erfahrungsaustausch und Denkwerkstatt mit Engagierten in Freiwilligenprojekten aus dem kirchlichen Umfeld.

Leitung: Gregor Scherzinger, Caritas St.Gallen/Appenzell, Diakonieworkshop



Bitte
frankieren

HEKS-Regionalstelle Ostschweiz
WissensWerkstatt 2018
Tellstrasse 4
9000 St. Gallen

Programm

Ab 8.30 Uhr	Eintreffen der Gäste
9.00 – 10.30 Uhr	Begrüssung Grusswort von Herr Regierungsrat Matthias Weishaupt Kurzreferat: Neustrukturierung des Asylbereichs (Referent SEM) Kurzreferat: Rechtsschutz ab 2019 (Tilla Jacomet) Kurzreferat: Integrationsagenda (Lars Thoma) Zeit für Austausch und Fragen
11.00 – 11.50 Uhr	Workshop, Teil 1
12.00 – 13.00 Uhr	Stehlunch
13.00 – 14.00 Uhr	Workshop, Teil 2
14.15 Uhr	Abschluss der Veranstaltung

Ort: Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Herisau, Poststrasse 14A, 9100 Herisau:
Vor Ort gibt es keine Parkplätze.

Unkostenbeitrag: CHF 30.– (Tageskasse)

Anmeldung online unter www.heks.ch/wissenswerkstatt

Anmeldeschluss: 2. November 2018



Mit Unterstützung von

Appenzell Ausserrhoden



Anmeldetalon HEKS WissensWerkstatt 9. November 2018

Organisation	<input type="text"/>
Name	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Strasse	<input type="text"/>
PLZ / Ort	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>

Auswahl Workshop (Es können zwei Workshops besucht werden, einer am Morgen, einer am Nachmittag. Die Priorisierungswünsche werden nach Eingang der Anmeldungen berücksichtigt.)

Priorität 1: Priorität 2: Priorität 3: Priorität 4:

Bitte einsenden bis **2. November** an:

HEKS-Regionalstelle Ostschweiz, Tellstrasse 4, 9000 St. Gallen